

## Nachtrag zur Bibliographie Oskar Farner

zusammengestellt von JOACHIM STAEDTKE

*Vorbemerkung:* Die folgende Zusammenstellung der Werke Oskar Farners führt die Bibliographie weiter, die Ruth Cohn in den Zwingliana XI, Heft 1 1959, Seiten 56–61, veröffentlicht hat. Es handelt sich hier also nicht um eine Gesamtbibliographie, sondern lediglich um den Nachtrag der Werke, die bei Ruth Cohn nicht aufgeführt wurden. Es mag betont werden, daß unser Nachtrag keine Korrektur, sondern nur eine Ergänzung der ersten Bibliographie sein soll. Jeder Kundige weiß, wie schwer es ist, in bibliographischen Angaben Vollständigkeit zu erzielen. So beanspruchen auch die folgenden Angaben keine Garantie dafür, daß alles erfaßt wurde. Trotzdem möchte ich es aus zwei Gründen wagen, die folgende Liste zu veröffentlichen. Erstens erfordert es die Pflicht gegenüber dem großen verstorbenen Forscher, daß sein literarisches Lebenswerk in der bibliographischen Angabe nicht um mehr als die Hälfte verkürzt wird. Zweitens darf der, der sich in der Folge mit Oskar Farners Lebenswerk beschäftigt, nicht in der Sicherheit gewiegt werden, in den 91 Titeln der ersten Bibliographie sei das gesamte Schrifttum zusammengestellt. Denn neben vielen erbaulichen Aufsätzen aus dem Kirchenboten finden sich auch einige wissenschaftliche Arbeiten zur Schweizer Reformationsgeschichte, die, gerade weil sie an versteckten Stellen veröffentlicht wurden, es verdienen, hier festgehalten zu werden. So darf dieser Nachtrag auch gleichzeitig ein bibliographischer Beitrag zur Reformationsforschung sein.

Wenn auch unser Verzeichnis eine mögliche Vollständigkeit anstrebt, so weist es doch eine bedeutende Lücke auf. Oskar Farners Buchrezensionen konnten nicht im einzelnen aufgeführt werden, da ein Teil von ihnen als kleine Buchanzeigen nicht als selbständige Veröffentlichung angesprochen werden kann. Andererseits befinden sich Besprechungen bedeutender Bücher darunter, wie z. B. die von Walther Köhler, Die Geisteswelt Ulrich Zwinglis, in Zwingliana III, 503–504, oder Leonhard von Muralt, Die Badener Disputation, in Zwingliana IV, 319–320, und andere mehr. Die Rezensionen sind nicht nur ein Hinweis auf die große Literaturkenntnis dieses Forschers, sondern auch ein eindrückliches Zeugnis dafür, daß sich Farner stets mit der erbaulichen und der wissenschaftlichen Literatur in Diskussion befand.

Der folgende Nachtrag setzt die Numerierung der ersten Bibliographie fort, das heißt, er beginnt mit Nr. 92, da Ruth Cohns Verzeichnis bei Nr. 91 schließt. Im übrigen ist die Bibliographie ohne Rücksicht auf Art, Umfang und Ort der Veröffentlichung chronologisch geordnet.

92. Leiden. Kirchenbote für den Kanton Zürich, 3, August 1917, 57–58.
93. Ein Zwinglibrief. Kirchenbote, 3, 1917, 69–70.
94. Was anno 1917 in der Zürcher Kirche gearbeitet wurde. Kirchenbote, 4, Juli 1918, 51–52.
95. Ein Zwinglibrief. Kirchenbote, 4, August 1918, 54–55.
96. Gescheit oder verrückt? Kirchenbote, 4, Bettag 1918, 59–61.
97. Für die Stammheimer (Gedicht). Kirchenbote, 4, November 1918, 71.
98. Fund von alten Wandmalereien (auf Schloß Schwandegg). Neue Zürcher Zeitung, 23. Februar 1919, Nr. 273, Bl. 3.
99. An unsere Leser. Kirchenbote, 5, Mai 1919, 33.

100. Ob wir ein neues Gesangbuch brauchen? Kirchenbote, 5, Mai 1919, 38–39.
101. Ein bittere Enttäuschung. Kirchenbote, 5, Juni 1919, 46–47.
102. Gefangen. Kirchenbote, 5, November 1919, 82–83.
103. Das Pflichtenheft des Kirchenpflegers. Kirchenbote, 6, Februar 1920, 12–14.
104. Nun wanderst du in die weite Welt hinaus. Kirchenbote, 6, März 1920, 21.
105. Vom Totengarten. Kirchenbote, 6, Mai 1920, 36–38.
106. Neue Glocken. Kirchenbote, 6, Juni 1920, 46.
107. Feierabend. Kirchenbote, 6, Juli 1920, 53–54.
108. Schutzengel. Kirchenbote, 6, Oktober 1920, 76–77.
109. Hausandacht. Kirchenbote, 6, November 1920, 83–85.
110. Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder. Kirchenbote, 7, April 1921, 30.
111. Für die Jungen. Kirchenbote, 8, Oktober 1922, 80.
112. Für die Jungen. Kirchenbote, 8, Dezember 1922, 96.
113. Von den Kilchengötzen. Zwingli-Kalender, 1924, 42–45.
114. Ein neuer Konfirmandenschein. Kirchenbote, 10, März 1924, 21–22.
115. Johannestag – Johanneshof. Volkskalender für die reformierte Schweiz und ihre Diaspora, Basel 1924, 50–53.
116. Wie unser Volk zum Abendmahl kam, Ostern 1525. Kirchenbote, 11, März 1925, 20–22.
117. Johannes Stumpf. Kirchenbote, 11, August 1925, 66–68; September 1925, 79–81; Oktober 1925, 88–90.
118. Der Herr ließ keines seiner Worte auf die Erde fallen. Predigt an der Jahresversammlung der Schweiz. ref. Predigergesellschaft Schaffhausen. Kirchenbote, 12, April 1926, 29–31.
119. Ist der Tod ein Schlaf? Kirchenbote, 12, Pfingsten 1926, 43.
120. Zwingli warnt vor fremdem Gold. Kirchenbote, 12, Bettag 1926, 83.
121. Ein Meßmer-Pflichtenheft vor 300 Jahren. Kirchenbote, 13, Juni 1927, 53.
122. Eine vorbildliche Pfarrfrau (über Regula Breitingen). Kirchenbote, 13, Juli und August 1927, 59–61, 68–69.
123. Anna Zwingli. Kirchenbote, 14, Februar 1928, 12–13.
124. Stefan Gabriel. Kirchenbote, 14, August 1928, 60–62.
125. Und fanden das Kindlein. Kirchenbote, 14, Dezember 1928, 89.
126. Huldrych Zwingli, der schweizerische Reformator. Emmishofen 1931 (2. Auflage von Nr. 3).
127. Das Zwinglibild Luthers. Neue Zürcher Zeitung, 20. Februar 1931, Nr. 325, Bl. 8.
128. Huldrych Zwingli und seine Sprache. Volksbücher, hg. vom Deutsch-schweiz. Sprachverein, Erlenbach-Zürich, 1931 (2. Auflage von Nr. 4).
129. Zwinglis Sterben. Kirchenbote, 17, Oktober 1931, 81–82.
130. Oekolampad und Zwingli. Ansprache, gehalten an der Basler Oekolampad-Feier, 24. November 1931. Münsterbote, Basel 1931, Nr. 4.
131. Zwinglis Persönlichkeit. Neue Zürcher Zeitung, 11. Oktober 1931, Bl. 2, Nr. 1918.
132. Eine solche Tat gilt hundert Bücher (über Lavater). Kirchenbote, 18, August 1932, 59–60.
133. Trauerpredigt für Dr. Karl Sulzberger am 12. September 1935, hg. vom Generalsekretariat des Schweiz. Elektrotechnischen Vereins, November 1935, Zürich, 5–9.
134. Johann Caspar Lavater. Neue Zürcher Zeitung, 17. Oktober 1938, Nr. 1829, Bl. 7.

135. Heinrich Bullingers Lucretia und Brutus. Neue Zürcher Zeitung, 26. November 1939, Nr. 2006, Bl. 4.
136. Dekan M. J. Boller sel. zum Gedächtnis. Kirchenbote, 26, April 1940, 31.
137. Der Kirchenvorsteher beim Heiligen Abendmahl. Kleines Handbuch für Kirchenvorsteher, Zwingli-Verlag Zürich, 1941, 20–27.
138. Johann Caspar Lavater. Zur 200. Wiederkehr seines Geburtstages, 15. November 1741. Kirchenbote, 27, November 1941, 89–94.
139. Johann Caspar Lavater zum zweihundertsten Geburtstag. Neue Zürcher Zeitung, 16. November 1941, Nr. 1827, Bl. 3.
140. Schlußwort bei der Einweihung des Bullinger-Denkmal. Kirchenbote, 27, Dezember 1941, 111.
141. Schweizerischer evangelischer Pressedienst. Kirchenbote, 28, April 1942, 27–28.
142. Ein Sohn Oberlins bei Lavater. Kirchenbote, 29, April 1943, 31.
143. Wegmarken (2. Auflage). Zwingli-Verlag Zürich, 1943.
144. Aus Zwinglis Kindheit. Den Vätern und Müttern zum Reformationssonntag. Kirchenbote, 29, November 1943, 82–85 (Vgl. Nr. 50).
145. Bächau – eine reformierte Heimstätte für den Kanton Zürich. Kirchenbote, 30, Dezember 1944, 101–102.
146. Der Untervogt und seine Frau. 2. und 4. Bild. Volkskalender für die reformierte Schweiz und ihre Diaspora, 22, Basel 1944, 49–56.
147. Erinnerungen an Heinrich Pestalozzi. Kirchenbote, 31, August 1945, 58–59.
148. Die Bibelsammlung im Großmünster in Zürich. Beschreibendes Verzeichnis von Paul Leemann-van Elck. Zwingli-Verlag Zürich 1945. Vorwort, 5–6.
149. Martin Luther. Zur 400. Wiederkehr seines Todestages, 18. Februar 1546. Kirchenbote, 32, März 1946, 17–20.
150. Ein kleiner Wettbewerb. Kirchenbote, 32, Juni und Juli 1946, 47, 51–52.
151. Die Radiopredigt-Hörer werden gefragt. Kirchenbote, 33, April 1947, 27.
152. Deutsche Gemeinden grüßen uns. Kirchenbote, 33, Juni 1947, 43.
153. Eine Schuld der Kirche. Kirchenbote, 33, Juli 1947, 51–52.
154. Radiopredigt – wann? Kirchenbote, 33, Oktober 1947, 79.
155. Eine Fundgrube. Zwingliana VIII, 1947, 493.
156. In memoriam Paul Eger. Zwingliana VIII, 1948, 561–562.
157. Die Sache gehört nicht hieher (über Lavater). Kirchenbote, 35, Januar 1949, 1.
158. Zwinglis Waffen. Volkskalender für die reformierte Schweiz und ihre Diaspora, 1949, 56–58.
159. Vom Offenhalten der Kirchen. Kirchenbote, 35, April 1949, 32.
160. Christus – oder verzweifeln! Kirchenbote, 35, Mai 1949, 42–43.
161. Der Fuhrmann Gottes. Ein Zwingli-Schauspiel in fünf Bildern. 1. Auflage. Reformierte Schweiz, 1949, 51–54, 84–92, 149–152, 181–187.
162. Trauerpredigt für Professor Dr. August Hotz am 11. November 1949. Privatdruck, Zürich 1949, 5–13.
163. Begehrt oder unbegehrt. Hausbesuche des Pfarrers vor 150 Jahren. Kirchenbote, 35, November 1949, 94–96.
164. Brand eines Großmünster-Turmes im Mai 1572. Kirchenbote, 36, Juni 1950, 52.
165. Die neue Tür. Kirchenbote, 36, Dezember 1950, 106–107.
166. Ein neues Zwingli-Bild. Kirchenblatt für die reformierte Schweiz, 107, 1951, 238.
167. Zürich seit 600 Jahren schweizerisch! Ansprache am Kantonalen Behördentag, 30. April 1951. Kirchenbote, 37, Juni 1951, 53–54.

168. Ein Gebet Zwinglis. Reformierte Schweiz, 8, Dezember 1951, 387.
169. Lavaters Begräbnis. Kirchenbote, 38, Januar 1952, 2-3.
170. Kirchenpfleger. Kirchenbote, 40, März 1954, 21.
171. Aus Bullingers Tagebuch. Kirchenbote, 40, Juli 1954, 58-60.
172. Bullingers Erziehungsgrundsätze. Kirchenbote, 40, Juli 1954, 60.
173. Aus Bullingers Brautwerbeschreiben. Kirchenbote, 40, Juli 1954, 61.
174. Bullinger heißt die vertriebenen Locarner in Zürich willkommen. Kirchenbote, 40, Juli 1954, 63.
175. Der Radikalismus Zwinglis. Reformatio, III, 1954, Nr. 9, 501-514.
176. Zwinglis Sprache und Stil. Kirchenbote, 40, September 1954, 78-79.
177. Zwinglis Sterben. Volkskalender für die reformierte Schweiz, 33, 1955, 29-35.
178. Professor Dr. Max Huber zum 80. Geburtstag. Kirchenbote, 41, Januar 1955, 5.
179. Der letzte Privatbrief Zwinglis. Kirchenbote, 41, Januar 1955, 12 (2. Auflage von Nr. 20).
180. Leo Jud. Der Freund Israels, 118, 1955, Heft 6, 88-90.
181. Die Zwingli-Ausgabe. Zwingliana X, 1956, 265-267.
182. Aus dem Tierkatalog Zwinglis. Kirchenbote, 42, August 1956, 70-72.
183. Dreimal Telephon. Zwingli-Kalender, 1957, 50-52.
184. Eine neuentdeckte Äußerung Zwinglis über den Gemeindegesang. Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie, 3, Kassel 1957, 130.
185. Zwingli als Prediger. Kirchenbote, 44, April 1958, 37.
186. Leo Jud. Die Religion in Geschichte und Gegenwart, 3. Auflage, Bd. 3, Tübingen 1959, Spalte 962f.
187. Texte und Kommentar der Exegetica Zwinglis. CR CI, Zürich 1959, 641-867.
188. Texte und Bibliographien von Zwingli-Schriften. CR XCIII, pars I, Zürich 1961, 401-568.
189. Wegmarken (3. Auflage). Zwingli-Verlag Zürich, 1962.
190. Texte und Kommentar der Exegetica Zwinglis. CR C, Zürich 1963, 561-827.
191. Texte und Bibliographien von Zwingli-Schriften für Z VI/II (in Vorbereitung).
192. Deutsche Edition von Heinrich Bullingers Diarium (in Vorbereitung).
- 193.-326. Einhundertdreiunddreißig Buchbesprechungen verschiedener Art und Größe in verschiedenen Zeitschriften vom Jahre 1919 bis zum Lebensende. Die meisten behandeln Bücher aus der Schweizer Reformationsgeschichte.

Prof. Dr. Joachim Staedtke, Drausnickstraße 27, Erlangen